Bürgergemeinschaft Neustadt i. H.

An
Herrn Volker Albers
Vorsitzender des Hauptausschusses
der Stadt Neustadt in Holstein

Antrag der BGN Fraktion

Neustadt, den 30.12.2025

Sehr geehrter Herr Albers,

hiermit bitten wir um die Aufnahme folgenden Antrages auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung:
Die Verwaltung soll der Selbstverwaltung die Personalentwicklung bis zum Jahr 2030 der Stadt Neustadt in Holstein im nichtöffentlichen Teil des Hauptausschusses bis zum Mai 2026 darstellen:
Hierbei geht es der BGN um folgende Punkte:

- Herausforderungen im Bereich der Personalentwicklung bis einschließlich 2030.
- Darstellung der Pensionierungszahlen und der Renteneintritte in den einzelnen Abteilungen der Verwaltung.
- Entwicklung des Personalbestandes mit positiven als auch negativ verlaufenden Ausschreibungen. Welche Stellen sind grundsätzlich schwer zu besetzen und wie wirken sich die Nichtbesetzung auf die Arbeitsfähigkeit der Verwaltung aus.
- Absehbarer Personalzuwachs aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder anderweitiger Verpflichtungen.
- Unterteilung des Personalbestandes in freiwillige und gesetzliche Aufgaben mit dem durchschnittlichen Überstundenstand.
- Kurze rechtliche Einordnung des TvÖD im Umgang mit Personal bei dauerhaften Erkrankungen und bei notwendigen Kündigungen.
- Auswirkungen der Digitalisierung und der Entbürokratisierung auf die Anzahl der Mitarbeiter.
- Gibt es bei der Stadt Neustadt in Holstein Lebenszeitkonten für die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, wenn ja, wie sind die Auswirkungen.

Geschäftsstelle: Florian Drechsler - Braunshof 5 - 23730 Neustadt - Tel: +49 4561 5591973
info@bgn-neustadt.de

Begründung:

Die Personalkosten sind ein erheblicher Teil des jährlichen Haushaltes und sollten nachhaltig durch Digitalisierung und Entbürokratisierung gesenkt werden.
Die Diskussion um die Stelle des Nachhaltigkeitsmanagements hat gezeigt, dass es gerade im Bereich der Personalsituation der Stadt Neustadt in Holstein Unwissenheit bei der Selbstverwaltung gibt. Dies sind grundlegende rechtliche Fragen, als auch Fragen der Personalentwicklung und des Personalbedarfes.
Gerade mit dem Hinblick auf die Pensionierungswelle der „Babyboomer“ ist eine funktionierende Personalgewinnung entscheidend für eine Verwaltung.

Die BGN-Fraktion würde es sehr begrüßen, wenn bei der Präsentation der Verwaltung ein Vertreter des Personalrates und die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Neustadt in Holstein anwesend wären, um auch anfallende Fragen aus der Sicht der Beschäftigten der Stadt Neustadt in Holstein beantworten zu können.

Herzliche Grüße

Björn Klemp
Fraktionsvorsitzender

Jan Gerthenrich
stv. Fraktionsvorsitzender

Geschäftsstelle: Florian Drechsler - Braunshof 5 - 23730 Neustadt - Tel: +49 4561 5591973
info@bgn-neustadt.de